

Buchbesprechungen

FRANCKH-KOSMOS Verlagsgruppe, Stuttgart

Kosmos' Handbuch Aquarienkunde. Das Süßwasseraquarium. Herausgegeben von der Redaktion Aquarienmagazin. 1977. 736 S., 776 Zeichnungen und 300 Schwarzweißfotos im Text, 320 Farbfotos auf Tafeln, Gebunden mit Schuber, DM 78,—.

Es gibt viele nette kleine Aquarienbücher, aber sie bringen bloß kurze Informationen, Übersichten oder beschränken sich auf ein Gebiet, vor allem die Fische. Hier haben sich nun neun erfahrene Wissenschaftler und Aquarianer zusammengetan und so aufeinander abgestimmt, daß ein wirkliches Handbuch entstand, das keine Frage unbeantwortet läßt, ob es sich nun um Fische, Erdteil- oder Biotop-Aquarium, Physiologie, Verhalten, Krankheiten, technische Ausgestaltung, Bepflanzung, Wasser Kurztag, Langtag, Beleuchtung, biogene Entkalkung und ph-Wert, CO₂-Düngung, Zucht, Futter usw. handelt. Das schön ausgestattete Werk hat auch erfahrenen Aquarianern gewiß viel zu geben und wird Anfängern viele Enttäuschungen ersparen. Bemerkte sei noch, daß viele Angaben auch für jene nützlich sind, die in Aquarien nur Verhaltensstudien oder Zuchten von Kerbtieren, Schnecken usw. durchführen wollen.

Kurt HARZ

Kosmos, Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart

SMART, P.: Kosmos-Enzyklopädie der Schmetterlinge. Die Tagfalter der Erde in Farbe; über 2000 Arten in Lebensgröße. 1977. 275 Seiten mit 2230 Farbfotos, 21 Schwarzweiß-Fotos und 9 Zeichnungen im Text. Gebunden mit Schuber, Großformat, DM 78,—

Nach Ausführungen über Herkunft, Klassifikation, Bau und Funktion des Körpers, Lebenszyklus, Ökologie, Verbreiterung und Wanderungen, Genetik, Färbung, Variationsbreite, Mimikry, Geschichte der Schmetterlingskunde (mit einer prächtigen, ganzseitigen Kopie aus *The Theatre of Insects* 1658), Sammeln und Präparieren folgt der umfangreiche systematische Teil mit den Familien der Tagfalter und den zahlreichen Abbildungen, darunter auch z. T. sehr guten Naturaufnahmen. Obwohl von den bekannten Tagfaltern nur etwa ein Zehntel dargestellt ist, wird das Buch Schmetterlings- und Naturfreunden viel Freude bereiten, zeigt es doch einen Querschnitt durch die Formen- und Farbenpracht dieser liebenswerten Geschöpfe der ganzen Erde. Auch der einführende Teil ist reich illustriert.

Kurt HARZ

Kosmos, Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart

PFLETSCHINGER, H.: 1976. Einheimische Spinnen. Die Webspinnen, Arten und Verhalten mit 120 Farbfotos, 71 S., kart. DM 8.80.

In diesem „Bunten Kosmos-Taschenführer“ stellt der Autor in Wort und Bild eine Auswahl heimischer Spinnen vor, bei der besonders die farbenprächtigen Kreuzspinnen berücksichtigt sind, aber auch bemerkenswerte unscheinbare Arten nicht vergessen, wie etwa *Steatoda bipunctata* und *Theridion pictum*, die heuschreckenartig zirpen können. Das Büchlein ist allen, die sich für Spinnen interessieren, besonders aber jenen, die sie nicht mögen, sehr zu empfehlen.

Kurt HARZ

AICHELE, D./SCHWELGER, H. W.: 1976. Unsere Gräser. 216 S., 600 Zeichnungen, 56 Fotos, kart. 14.80, geb. 16.80 DM.

In diesem Kosmos-Naturführer folgt einer guten Übersicht über den Bau der Gräser, Ried- und Binsengräser und die Fachausdrücke für die einzelnen Teile, zumal jene, die für die Bestimmung wichtig sind, der Bestimmungsteil, in dem mit seinen Bilder-Schlüsseln ein neuer Weg beschritten wird. Nach kurzem Einarbeiten ermöglicht er eine rasche Bestimmung aller bei uns vorkommenden häufigeren Arten. Auch eine Anzahl nicht zu den Gräsern gehörenden Pflanzen, die aber wie Igelkolben, Rohrkolben, Kalmus im Aussehen an Gräser erinnern, sind aufgenommen. Bei den einzelnen Arten folgt eine genaue Beschreibung, Angaben über Vorkommen, Bodenzeiger, Namen usw.

Kurt HARZ

AICHELE/SCHWEGLER: Der Kosmos Pflanzenführer

389 S., 653 Farbzeichnungen, 290 schwarze Strichzeichnungen im Bestimmungsschlüssel, 117 in der Erklärung der Fachausdrücke. Gebunden DM 24,- 1978.

Ein Naturführer, der quer durch Wiese, Feld und Wald benutzbar ist. Algen, Pilze, Flechten, Moose, Farne und Blütenpflanzen werden mit charakteristischen Vertretern ihrer Gattungen in schönen Farbbildern vorgestellt, im Text werden besondere Eigenschaften angeführt und Hinweise auf Verbreitung, Nutzung usw. gegeben. Die zweireihige Blattstellung auf S. 17 ist gegenständig, die zweizeilige wird nicht angeführt. Der illustrierte Schlüssel ist leicht zu handhaben, wird aber öfter versagen, z.B. wenn eine Ulme nicht gerade blüht oder die Art nicht angeführt ist. Aber das Ziel der Autoren, „dem interessierten Naturfreund erste Eindrücke zu vermitteln über die Vielfältigkeit des Pflanzenkleides seiner Heimat“ ist voll erreicht. Das Buch wird mit seiner Buntheit in Wort und Bild vielen ein erster, guter Wegweiser in unsere Flora sein.

Kurt HARZ

BLV Verlagsgesellschaft mbH München—Bern—Wien:

QUARTIER, A./BAUER-BOVET, P.: Bäume und Sträucher. 259 S., davon 80 S. mit gemalten Farbtafeln, 73 Verbreitungskarten, 52 Umrißzeichnungen. Format 12,8 x 20, laminiert, 2. Auflage 1976. DM 25,—

Von den zumal in Mitteleuropa vorkommenden heimischen Bäumen werden die markantesten Formen in Wort und Bild behandelt, jene die 3 m Höhe nicht erreichen, also etwa Heckenrosen und Brombeeren, wurden ausgeklammert. Bei den einzelnen Arten wird jeweils der Name erläutert, eine ausführliche Beschreibung gegeben und Blütezeit, Standort, Bodenansprüche und Verbreitung angeführt. Die farbigen Abbildungen sind sehr naturgetreu und lassen die behandelten Arten gut erkennen.

Kurt HARZ

POLUNIN, O.: Bäume und Sträucher Europas. 224 S., 790 Farbfotos, 219 farbige Zeichnungen, 56 Schwarzweißzeichnungen, Format 14,8 x 22 cm, laminiert, 1977. DM 38,—

In diesem BLV Bestimmungsbuch werden alle in Europa natürlich vorkommenden Bäume und Sträucher über etwa 2 m Höhe behandelt; bei Gattungen mit einer Anzahl ähnlicher Arten, z.B. bei Eichen, sind nur die häufigsten angeführt, dafür aber auffallende große Gräser, wie Italienisches Rohr, Bambus, sowie Palmen und Feigenkaktus und Agave. Der Bestimmungsschlüssel nach Blättern führt jeweils nur zu einer Anzahl Gattungen, von denen man die richtige im systematischen Teil suchen muß. Hier aber sind viele Arten gut abgebildet, wobei Farbfotos zuweilen noch durch farbige Zeichnungen gut ergänzt werden. Der knappe Text bringt ergänzende Beschreibungen und Hinweise auf Vorkommen, Größe u.a.m. Die Fachausdrücke werden erläutert. Auf 8 Tafeln werden 56 Rindenabbildungen gezeigt, auf S. 193—201 die Nutzungsmöglichkeiten einer Anzahl von Bäumen und Sträuchern angeführt. Die benutzten Fachausdrücke werden erläutert.

Kurt HARZ

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Articulata - Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Orthopterologie e.V. DGfO](#)

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: [1_1977](#)

Autor(en)/Author(s): Harz Kurt

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 52-54](#)